
FDP Limburg-Weilburg

FDP INFORMIERT SICH ÜBER GANZTAGSANGEBOT IN DER SCHULE IM EMSBACHTAL

13.07.2017

LIMBURG-WEILBURG: Die FDP-Kreistagsfraktion angeführt vom Fraktionsvorsitzenden Dr. Klaus Valeske hat sich gemeinsam mit dem FDP-Bundestagkandidat Alexander Müller an der Schule im Emsbachtal in Niederbrechen über die aktuellen Herausforderungen im Bereich der Ganztagsbetreuung informiert. Kreisvorsitzende Marion Schardt-Sauer bedankte sich für die Einladung und die Vorstellung des Konzepts. „Für die Freien Demokraten ist die Bildung eines der Kernthemen freidemokratischer Politik. Daher ist es nur folgerichtig sich vor Ort über die Auswirkungen von Bildungspolitik laufend zu informieren“, erläutert Schardt-Sauer den Anspruch der Liberalen. Die FDP-Vertreter zeigten sich beeindruckt von der engagierten Arbeit, die an der Schule geleistet werde. Die stellvertretende Schulleiterin Annette Ruberg-Neuser und ihr Team zeigten auf, was auf dem Weg zur Ganztagschule für Hürden bereits genommen werden konnten und wo es noch hakt. So fehle bislang noch die Anerkennung für das Profil 3, diese Anerkennung stelle sicher, dass der begonnene Weg beim Angebot des Ganztags auch über das Jahr 2018 hinaus fortgesetzt werden könne. Die Schule habe ihre Hausaufgaben gemacht und sowohl Lehrer als auch Eltern und Schüler hätten in ihren Gremien einstimmig grünes Licht für den Antrag gegeben. Nun fehle noch die entscheidende Nachricht aus dem Landratsamt, das dem Antrag letztlich zustimmen müsse. Die FDP sicherte ihre Unterstützung für den weiteren Weg zu. „Das Angebot ist für viele Eltern attraktiv und wir freuen uns, dass sich der Schulstandort in Brechen so gut entwickelt hat. Wir wollen, dass dieser Erfolgsgeschichte weitergehen kann, denn es ist wichtig, dass die Eltern und Schüler auch weiterhin die Wahl für den Ganztags treffen können“, so der Brechener Kreistagsabgeordnete und FDP Ortsvorsitzende Tobias Kress. Das über so viele Jahre gewachsene Konzept der Schule im Emsbachtal sei so fundiert und tragfähig, dass die

weitere Unterstützung der Politik durch mehr Personal im Ganzttag unbedingt erfolgen sollte. (TK)